

AKTIONSTAG

WAS TUN GEGEN RECHTS- RUCK?!

SAMSTAG, 18.5. | 12-22 UHR
ALTE MU | LORENTZENDAMM 6-8

INFORMIEREN ■ ENGAGIEREN ■ VERNETZEN
Aktionstag gegen Rechtspopulismus



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

WAS TUN?!

Spätestens seit der *Correctiv*-Recherche ist klar: **Es ist höchste Zeit, sich rechtsextremer Politik entgegenzustellen und für gelebte Demokratie einzustehen.**



Das haben bereits viele Menschen auf Demonstrationen in ganz Deutschland gemacht, indem sie zu hunderttausenden auf die Straßen gegangen sind. Nun fragen sich viele: Was kommt nach den Demos? Was kann ich noch tun?

Genau hier wollen wir mit unserem Aktionstag **WAS TUN GEGEN RECHTSRUCK?!** am **Samstag, 18. Mai 2024** ansetzen.

Bei verschiedenen Vortrags-, Workshop- und Austauschformaten habt ihr die Möglichkeit, euch zu informieren, weiterzubilden und selbst aktiv zu werden und so gemeinsam unsere Demokratie von innen heraus zu stärken. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist für alle kostenlos ♥

Der Aktionstag wird gefördert durch das Bundesprogramm *Demokratie Leben* des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, für zivilgesellschaftliches Engagement für Demokratie, Vielfalt und gegen jede Form von Extremismus.

PROGRAMM

WAS
TUN
GEGEN
RECHTS-
RUCK?!

VORTRÄGE (À 45 MIN) IM FAHRRADKINOKOMBINAT

- 12.00 h Auch Rechte werden rechter – Verschärfungen im Asylrecht | Refugee Law Clinic
- 13.00 h Rechtsextreme Ideologie und die “Mitte der Gesellschaft” | Regionale Beratungsteams gegen Rechtsextremismus
- 14.00 Bis das Gefängnis schließt | Glückstadt ohne Abschiebehaft
- 15.00 h Die extreme Rechte ist nur Teil des Problems | TurboKlimaKampfGruppe Kiel
- 16.00 h Ein Rückblick auf den Prozess zur rechten und rassistischen Auto-Attacke und wie geht es jetzt weiter? | Tatort Henstedt Ulzburg
- 17.00 h Wer von Faschismus redet, darf von Kapitalismus nicht schweigen – zum Zusammenhang von Kapitalismus, Krise und Rechtsruck | Perspektive Solidarität Kiel
- 17.00 h Solidarität muss Praxis werden – Die Mitte kippt nach Rechts – Wie treten wir dem entgegen und in welcher Welt wollen wir leben? | Seebrücke

! nicht im Fahrradkinokombinat, sondern im semikolon

WORKSHOPS (À 2 STD.)

- 11.45 h **FÜR TEENS: Diskriminierungsradar | Workshopleitung: Marvin Nkansah** | C20-Raum
Der HipHop-pädagogische Antirassismus-Workshop „Diskriminierungsradar“ beschäftigt sich intersektional mit der Sensibilisierung auf diverse Lebensrealitäten und setzt dabei auf multimediale Übungen, um Perspektivenwechsel und Sensibilisierung für (Alltags-)Rassismus und Diskriminierung zu schaffen. Wir räumen gemeinsam im eigenen Schubladendenken auf und analysieren, wie sich soviel unnützes und oft falsches Wissen in uns abgelagert. Empfohlen ab Klassenstufe 7.
- 12 h **Ausbildung zum*r Stammtischkämpfer*in | Workshopleitung: Dr. Heiner Wadle** | semikolon
Bei diesem Workshop beleuchten wir die Dimensionen von Situationen, in denen uns im Alltag Stammtischparolen begegnen. Das Gelernte wird von den Teilnehmenden gleich ausprobiert und in praktischen Übungen angewendet. Es werden gemeinsam Reaktionsmöglichkeiten, Hemmnisse und Lösungsansätze erarbeitet, ohne eine umfangreiche theoretische Vertiefung des Themas Rassismus.
- 15 h **Alltagsrassismus erkennen | Workshopleitung: EmBiPoC** | C20-Raum
Die Hochschulgruppe EmBiPoC – Empowerment von Black, Indigenous und People of Color – führt in ihrem Workshop die Teilnehmenden an das Thema Alltagsrassismus heran. Es wird erarbeitet, wie wir Alltagsrassismus als solchen identifizieren können, wenn er uns im Alltag begegnet, was die Ausmaße des Alltagsrassismus für betroffene Personen bedeuten und wie wir uns gegen ihn stark machen können.

KONZERTE IM FAHRRADKINOKOMBINAT

- 19.00 h Black Crosses (Alternative Rock)
- 20.30 h Deep Dyed (Psych Pop)

 der C20-Raum ist leider nicht barrierefrei und nur durch Treppenstufen erreichbar

ALLE VERANSTALTUNGEN SIND KOSTENLOS

WORKSHOPANMELDUNG
AUF WWW.ALTEMU.DE

WEITERES PROGRAMM

AUSSTELLUNG (12-18 UHR)

Wanderausstellung „Die Angst verfolgt uns bis heute – rechte Angriffe in Schleswig-Holstein“ vom Zebra e.V.

INFOSTÄNDE (12-18 UHR)

Infostände verschiedener Initiativen aus Kiel und Umland mit vielen Infos rundum Engagement gegen Rassismus, Diskriminierung und Rechtsextremismus, für Demokratie, Austausch und kulturelles Miteinander.

Mit dabei sind u.a. *Omas gegen Rechts*, *Refugee Law Clinic*, *medibüro*, *Stadtteilladen Anni Wadle*, *ZEBRA e.V.*, *VVN-BdA*, *Seebrücke*, *See Eye*, *Lifeline*, *EmBiPoC*, *Runder Tisch gegen Rassismus*, *Aufstehen gegen Rechts*, u.v.m.

LESEECKE (12-18 UHR)

Büchertisch und Lesecke mit aktueller Literatur zum Themenspektrum Rassismus in Deutschland, Antirassismus, Demokratieförderung u.v.m. – möglich gemacht und betreut durch Büchereien aus Schleswig-Holstein.

GASTROANGEBOT (AB 11 UHR)

Bei “Legga Essn” im freesouls kitchen kannst du Hunger und Durst stillen. Von warmem Mittagstisch über Snacks und Kuchen bishin zu Kaffee und Limo kannst du hier Pause machen und dich stärken.*

* Natürlich darfst du dich auch selbst versorgen und dir Essen und Getränke mitbringen und im Innenhof, Garten oder Foyer essen :)